

# 3 Durch die Mikroregion Pojizeří bis in das Herz des Isergebirges

Streckenlänge: 144 km | Fahrzeit: ca. 3 ¼ Stunden

**W**o die Straße am Fluss entlangführt, da ist auf dem Motorrad ein tolles Fahrerlebnis garantiert. Daran halten wir uns bei dieser Route. Außerdem schauen wir uns eine einzigartige Straße an, die im Kern des Isergebirges durch unbewohnte Natur führt.

Verlassen Sie Liberec wieder über Vratislavice nad Nisou (Punkt 1) auf der Landstraße 14 in Richtung Jablonec nad Nisou (Punkt 2). Fahren Sie am großen Kreisverkehr nach rechts, so wie Prag (Praha) ausgeschildert ist. Fahren Sie am nächsten Kreisverkehr jedoch nicht mehr in Richtung Prag weiter, sondern nehmen Sie erst die nächste Ausfahrt auf die Straße Nummer 287. Diese führt Sie durch die Jablonecer Stadtviertel Vrkoslavice und Kokonín bis nach Maršovice (Punkt 3), wo Sie unmittelbar vor der Raststätte nach rechts auf die Straße 28719 abbiegen. Ihnen steht eine ruhige Fahrt auf der schmalen Bezirksstraße über Dalešice und Kopanina bis nach Frýdštejn (Punkt 4) bevor. Biegen Sie hier an der großen Kreuzung am Restaurant in der schön sanierten Schmiede nach links in Richtung Malá Skála ab. Bevor Sie Frýdštejn verlassen, können Sie entsprechend der Ausschilderung zur Burgruine aus dem 13. Jahrhundert fahren. Von hier aus haben Sie eine wunderschöne Aussicht in die Umgebung.

Dann erwartet Sie ein Streckenabschnitt durch enge Kurven mit ausgezeichnetem Asphalt bis hinunter nach Malá Skála (Punkt 5). Hier können Sie in der Iser baden oder einen kurzen Aufstieg – der es aber in sich hat – zur Ruine der Felsenburg Vranov machen, von wo aus Sie eine herrliche Aussicht in das Isertal haben. Fahren Sie dann jedenfalls nach links auf die Straße Nr. 10 (ausgeschildert ist Železný Brod). Und wie wir anfangs geschrieben haben – am Fluss entlang ist es immer gut.

Sie können sich also auf langgezogene Kurven mit ausgezeichnetem Belag freuen.

Biegen Sie in Železný Brod (Punkt 6) hinter dem Hotel Cristal nach rechts in Richtung Semily ab und dann gleich die erste mögliche Abzweigung nach links vor der Brücke entsprechend der Ausschilderung Richtung Bozkov. Folgen Sie der schmalen Straße Nr. 288 entlang der Iser nach Spálov. Hier überqueren Sie die Brücke über die Kamnitz. Hinter ihr befindet sich eine Abzweigung nach rechts zum Hotel Spálov. Neben der Möglichkeit einer Mahlzeit befindet sich hier das Jugendstilgebäude des Wasserkraftwerks und außen sind die alten Turbinen zu sehen. Eine technische Attraktion, die es wert ist, einen kurzen Halt einzulegen. Fahren Sie auf der Straße 288 weitere 5 km, bis Sie unter Bozkov zu einer T-Kreuzung kommen (Punkt 7). Sollten Sie die Dolomitenhöhlen Bozkovské dolomitové jeskyně interessieren, dann machen Sie einen kurzen Abstecher nach links. Ansonsten fahren Sie nach rechts entsprechend der Ausschilderung in Richtung Semily. Fahren Sie vorsichtig durch die Serpentina auf der etwas kaputten Straße 288 bis hin zur Kreuzung mit der Straße 289, wo Sie wiederum nach rechts abbiegen.

Semily (Punkt 8) – außer dem eindrucksvollen Wanderweg Riegrova stezka, der durch das Isertal zum Wasserkraftwerk Spálov führt (die Wanderung hin und zurück dauert ca. 2 Stunden) empfehlen wir auch das Museum, das sich in der Nähe des Platzes Riegrova náměstí befindet. Angenehm ist auch eine Entspannungspause im Stadtpark Ostrov. Beim Durchqueren der Stadt gelangen Sie zu einem Kreisverkehr, von dem aus Sie links auf der Straße 292 in Richtung Vrchlabí weiterfahren. Die Strecke schlängelt sich wieder entlang der Iser. Über Háje

nad Jizerou, Dolní Sytová und Horní Sytová kommen Sie zur T-Kreuzung mit der Straße 14 (Punkt 9). Fahren Sie weiter nach links entsprechend der Ausschilderung in Richtung Harrachov. Es erwarten Sie 20 km hervorragendes Fahrerlebnis auf der sog. Pojizerka über Jablonec nad Jizerou, vorbei an Rokytnice bis hin zur Kreuzung Na Mýtě (Punkt 10), wo Sie zur Straße Nummer 10 gelangen. Fahren Sie nach rechts, so wie Jablonec nad Nisou ausgeschildert ist, ca. 7 km, dann die klasse Kurven aus Kořenov nach Desná hinunter und schauen Sie sich danach nach der Abzweigung nach rechts um, die mit dem weißen Schild Ski areál Černá Řička gekennzeichnet ist (Punkt 11). Biegen Sie hinter den Appartements Černá Řička nach links ab, ausgeschildert Richtung Souš. Sie fahren durch enge Kurven und gelangen nach zwei Kilometern zur Talsperre Souš, einem faszinierenden Wasserbauwerk inmitten der Isergebirgswälder.

Fahren Sie entlang der Talsperre weiter auf der 290 durch zahlreiche Kurven. Geben Sie dabei in der Saison Acht auf Fußgänger und Radfahrer. Auf jeden Fall erwartet Sie ein tolles Fahrerlebnis und vor allem fast unberührte Natur. Nach 8 Kilometern gelangen Sie zur Bergbaude Smědava, wo man inmitten der Wälder auf der Terrasse sitzen kann.

Fahren Sie aus Smědava weiter und vorsichtig die Serpentina nach Bílý Potok (Punkt 12) hinunter. Verpassen Sie hier ein Stück hinter der Schule nicht die gekennzeichnete Abzweigung zum Technikmuseum Jizerskohorské technické muzeum, das mit seiner Motorensammlung für jeden Motorradfahrer einen Besuch wert ist. Weiter geht es auf der Straße 290 über Hejnice mit seiner wunderschönen Mariä-Heimsuchung-Kirche nach Raspenava (Punkt 13). Biegen Sie hier ein Stück hinter dem Hotel Zámeček entsprechend der Ausschilderung nach links in Richtung Liberec ab. Auf der Straße 2904 fahren Sie durch Oldřichov v Hájích nach Mníšek (Punkt 14), wo Sie nach rechts auf die Straße 13 abbiegen. Diese bringt Sie bis zur Schnellstraße E442 und nach ein paar Kilometern kommen Sie von Norden wieder zurück nach Liberec.